

Amtsblatt

Der Stadtwahlleiter der Stadt Nürnberg

BEKANNTMACHUNG über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Europawahl am 9. Juni 2024

1. Das Wählerverzeichnis zur Europawahl für die Stadt Nürnberg wird in der Zeit von

**Dienstag, 21. Mai 2024,
bis Freitag, 24. Mai 2024**

während der allgemeinen Öffnungszeiten (Dienstag und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr)

im Wahlamt der Stadt Nürnberg, Unschlittplatz 7a, Schalterhalle/EG, barrierefrei

für Wahlberechtigte **zur Einsichtnahme bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein **Sperrvermerk** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Dienstag, 21. Mai 2024 bis spätestens Freitag, 24. Mai 2024**, 12.30 Uhr beim Wahlamt der Stadt Nürnberg, Unschlittplatz 7a, Schalterhalle/EG Einspruch einlegen. Der **Einspruch** kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am

19. Mai 2024 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen erhalten haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in der kreisfreien Stadt Nürnberg

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** der Stadt Nürnberg

oder

durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen **Wahlschein** erhält auf **Antrag**

5.1. eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person. Der Wahlschein kann **bis zum Freitag, 7. Juni 2024, 18.00 Uhr**, beim Wahlamt der Stadt Nürnberg, Unschlittplatz 7a, Schalterhalle/EG schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei **nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15.00 Uhr**, beantragen.

5.2. eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis (bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung) bis zum 19. Mai 2024 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 24. Mai 2024 versäumt hat,

b) ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist (bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung) oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist,

c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann in diesem Fall bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15.00 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

6. Wer den **Antrag für eine andere Person stellt**, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen Stimmzettelmuschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 8. Juni 2024, 12.00 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn glaubhaft versichert wird, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist.

8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht und** einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**.

9. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

10. Bei der Briefwahl muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nürnberg, 04. März 2024
Der Stadtwahlleiter
König



Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Festsetzung von Landschaftsschutzgebieten im Stadtgebiet Nürnberg (LandschaftsschutzVO – LSchVO); Bekanntmachung der Auslegung

Die Landschaftsschutzverordnung vom 28. Juni 2000 (Amtsblatt S. 344), zuletzt geändert durch Verordnung vom 18. Dezember 2020 (Amtsblatt S. 554), soll geändert werden.

Das Landschaftsschutzgebiet Nr. 11 „Rednitztal Süd“ soll zum Zwecke der Ermöglichung von Photovoltaikanlagen zonierte werden. Es soll eine PV-Zone festgesetzt werden, in welcher für die Errichtung und Änderung von Freiflächenphotovoltaikanlagen eine Ausnahme von den landschaftsschutzrechtlichen Verboten gilt. Dies betrifft eine ca. 5,5 ha große Fläche im Süden Katzwangs zwischen Bundesautobahn und Main-Donau-Kanal.

Der Entwurf der Änderungsverordnung mit Karte der PV-Zone (Maßstab 1 : 5.000) kann in der Zeit vom 22.03.2024 bis 23.04.2024 auf dem Internetauftritt des Umweltamtes unter <https://www.nuernberg.de/internet/umweltamt/bekanntmachung.html> eingesehen werden und liegt in Papierform im Umweltamt der Stadt Nürnberg, Abteilung Untere Naturschutz-

behörde, Bauhof 2, 90402 Nürnberg, im Zimmer 323 zur Einsichtnahme aus.

Um eine vorherige Vereinbarung eines Termins unter der Telefonnummer 0911/231-23293 wird gebeten. Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen vorgebracht werden.

Stadt Nürnberg - Umweltamt



Wegerechtsverfahren

Im Vollzug des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes wird bekannt gemacht:

Aufgrund des Beschlusses des Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum vom 15.11.2023 wird folgende wegerechtliche Entscheidung verfügt

Die nachstehend aufgeführte Ortsstraße wird eingezogen (Art. 8 Abs. 1 BayStrWG):

Nägeleinsplatz
- Parkplatz

Von dem Anwesen Nägeleinsplatz Hs.Nr. 20 bis zur Rückseite des Anwesens Maxplatz Hs.Nr. 19 wird der Parkplatz eingezogen. Bedingt durch die Neugestaltung bzw. Umgestaltung des Nägeleinsplatzes hat dieses Teilstück des Parkplatzes seine Verkehrsbedeutung verloren.

Träger der Baulast: Stadt Nürnberg

Die Verfügung wird am Tag nach ihrer Bekanntgabe im Amtsblatt wirksam.

Die Verfügung und ihre Begründung (sowie Planunterlagen) können beim Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg, Wegerecht, Sulzbacher Str. 2-6, 1. Stock, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage erhoben werden bei dem

Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postfachanschrift:

Postfach 616, 91511 Ansbach,

Hausanschrift:

Promenade 24 - 28, 91522 Ansbach.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

1. Die Einlegung des Rechtsbehelfs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!
2. Ab 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

3. Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung des Widerspruchs bzw. der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Stadt Nürnberg (www.nuernberg.de/internet/stadtportal/zugang-seroeffnung.html) bzw. der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

4. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg - Straßenbaubehörde



Anwesen Adam-Kraft-Straße 2, Gemarkung/Flurnr.: St. Johannis 256/11 Baugenehmigung für die Generalsanierung der Grundschule St. Johannis

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 26.02.2024, **Aktenzeichen B1-2022-158** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen und unter Zulassung von Abweichungen nach Art. 63 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.

Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann

beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-56 62 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer 227, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Anwesen Bergstraße 19, Gemarkung/Flurnr.: Nürnberg - Sebald 453 Baugenehmigung für die Errichtung eines Gewächshauses

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 07.03.2024, **Aktenzeichen B2-2023-848** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.

Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80

Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-56 62 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer 227, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Anwesen Hochstraße, Gemarkung/Flurnr.: Kleinweidenmühle 96 Abbruch der Gewerbehalle und Errichtung eines Mehrfamilienhauses (6 WE) mit Tiefgarage

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 07.03.2024, **Aktenzeichen B2-2023-579** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen und unter Zulassung von Abweichungen nach § 31 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie nach Art. 63 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.



Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-56 62 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer 227, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Anwesen Peterstraße 33a, Gemarkung/Flurnr.: Gleichhammer 93 / 19 Baugenehmigung für die Errichtung einer eingeschossigen baulichen Erweiterung eines Mehrfamilienhauses

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 04.03.2024, **Aktenzeichen B2-2023-869** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen unter Zulassung einer Abweichung nach § 31 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie nach Art. 63 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade

24-28, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.

Seit **01.01.2022** muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-43 73 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer 29, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Anwesen Welsersstraße 43, Gemarkung/Flurnr.: Schoppershof 26/7 Vorbescheid für den Umbau einer Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber in ein Wohnhaus, Errichtung von 2 rückwärtigen Wohngebäuden und einer Tiefgarage

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 01.03.2023, **Aktenzeichen V1-2023-74** wurde ein Vorbescheid für das oben genannte Vorhaben erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Vorbescheides durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.

Seit **01.01.2022** muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Datenschutzhinweis:

Unsere allgemeinen Datenschutzhinweise finden Sie im Internet unter www.bauen.nuernberg.de. Auf Wunsch senden wir Ihnen diese auch in Papierform zu.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-56 62 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer 227, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Anwesen Willy-Brandt-Platz 20, Gemarkung/Flurnr.: St. Peter 50 / 4 Baugenehmigung für die Zusammenlegung von 2 Läden im Erdgeschoss zu 1 Laden mit baulichen Änderungen

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 29.02.2024, **Aktenzeichen B1-2024-23** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** beim Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift**

oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form erhoben werden.

Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-4376 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer 228, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Umweltpreis der Stadt Nürnberg 2024

Die Stadt Nürnberg stiftet den Umweltpreis, mit dem herausragende Leistungen zum Schutz der natürlichen Umwelt sowie zum nachhaltigen Wirtschaften ausgezeichnet werden sollen, die im Stadtgebiet wirksam werden oder einen Bezug zu Nürnberg haben. Der Umweltpreis ist mit 9.000 Euro dotiert und wird alle zwei Jahre vergeben. Das Preisgeld wird auf drei Preisträger aufgeteilt. Es können natürliche Personen ausgezeichnet werden, die ihre Haupt- oder Nebenwohnung oder ihren Arbeitsplatz im Stadtgebiet haben sowie Personengruppen und juristische Personen, die mit ihrem Sitz oder einer Niederlassung im Stadtgebiet vertreten sind.

Das Preisgericht kann gemäß § 3 (2) Themenschwerpunkte für den Umweltpreis festsetzen.

Unter dem Motto „Wildnis in der Stadt“ zeichnet der Umweltpreis 2024 der Stadt Nürnberg in diesem Jahr Projekte und Ideen aus, die sich für mehr Natur in der Stadt einsetzen. Gesucht sind Ideen und Projekte, die Lebensräume für die Tier- und Pflanzenwelt

ermöglichen und Vielfalt von Arten- und Lebensräumen fördern.

Aufgerufen zur Teilnahme sind engagierte Bürgerinnen und Bürger wie auch Unternehmen, Vereine und Verbände. Die Themenstellung schließt eine Preisverleihung auch für Beiträge zu anderen Themen nicht aus.

Neben dem Umweltpreis können zusätzlich Anerkennungsurkunden verliehen werden. Mit der Anerkennungsurkunde sollen außergewöhnliche Leistungen und Maßnahmen im betrieblichen Umweltschutz ausgezeichnet werden, die Vorbildcharakter haben. Es können Handwerks-, Industrie-, Handels- und sonstige Gewerbebetriebe, die ihren Sitz oder eine Niederlassung im Stadtgebiet haben, ausgezeichnet werden.

Bewerbungen und Vorschläge können von jedermann eingereicht werden. Die Bewerbung ist ausschließlich über das Bewerbungsformular unter www.umweltpreis.nuernberg.de möglich. Bewerbungsschluss ist der **30. April 2024**.

Neben Angaben zu Ihrer Person und gegebenenfalls der Person, die Sie vorschlagen möchten, sind folgende Felder auszufüllen:

- Kurzbeschreibung des Projektes/der Tätigkeit (max. 1.000 Zeichen)
- Wann begann das Projekt/die Aktivität und wie lange dauert sie an? (max. 500 Zeichen)
- Welche Arbeiten wurden umgesetzt? Waren besondere Schwierigkeiten damit verbunden? (max. 500 Zeichen)
- Was hat Sie zu dem Projekt/der Aktivität motiviert? (max. 500 Zeichen)
- Welche positiven Auswirkungen können Sie beschreiben? (max. 500 Zeichen)
- Welche Erfahrungen haben Sie dabei gemacht? (max. 500 Zeichen)
- Aussagekräftige Foto (Sie erklären sich mit der Veröffentlichung des bereitgestellten Bildes (Bilder) im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Nürnberg in städtischen Print, Online- und Social Media Kanälen einverstanden.)

Im Anschluss an diese Fragen besteht die Möglichkeit, Dateien hochzuladen und diese so dem Bewerbungsformular anzuhängen.

Die eingegangenen Bewerbungen und Vorschläge werden dem Preisgericht vorgelegt. Das Preisgericht prüft und bewertet die Beiträge und spricht eine Empfehlung für die Beschlussfassung durch den Stadtrat aus. Der Stadtrat entscheidet über die Verleihung von Umweltpreis und Anerkennungsurkunde in nichtöffentlicher Sitzung. Es besteht keine Rechtspflicht, Umweltpreis und Anerkennungsurkunden zu vergeben.

Weitere Informationen und das Online-Bewerbungsformular stehen unter www.umweltreferat.nuernberg.de bereit.



Kulturpreise der Stadt Nürnberg für das Jahr 2024

Nach der am 01. Januar 2017 in Kraft getretenen „Satzung über die Verleihung von Kulturpreisen“ kann die Stadt Nürnberg in zweijährigem Turnus den Großen Kulturpreis der Stadt Nürnberg und jährlich weitere Kulturpreise an bis zu fünf Personen oder Gruppen verleihen.

Gemäß § 7 der Übergangsbestimmung dieser Satzung wurde der Große Kulturpreis erstmals im Jahr 2018 verliehen.

Im Jahr 2024 können satzungsgemäß der Große Kulturpreis der Stadt Nürnberg, dotiert mit 10.000 Euro und bis zu fünf Kulturpreise, dotiert mit insgesamt 20.000 Euro, vergeben werden.

Der Große Kulturpreis der Stadt Nürnberg wird im zweijährigen Turnus verliehen. Er kann an Persönlichkeiten in Anerkennung ihres herausragenden künstlerischen Schaffens vergeben werden, die in Franken geboren sind, hier leben oder deren Werk mit Franken verbunden ist. Weitere Kulturpreise können in gleichen Teilen an bis zu fünf Personen oder Gruppen als Anerkennung ihrer künstlerischen Leistungen, die im Kulturleben der Stadt herausragende Akzente setzen, verliehen werden. Die Personen oder Gruppen müssen durch Geburt, Leben oder Werk mit Nürnberg oder der Region verbunden sein.

Vorschläge können von jedermann eingereicht werden. Eigenbewerbungen sind nicht möglich.

Es wird gebeten, Vorschläge zur Preisvergabe bis spätestens 15. Mai 2024 in Textform digital oder postalisch an den Geschäftsbereich Kultur der Bürgermeisterin der Stadt Nürnberg zu übermitteln.

Postadresse:
Stadt Nürnberg, Geschäftsbereich Kultur der Bürgermeisterin, Hauptmarkt 18, 90403 Nürnberg.

Die Vorschläge sollen, falls verfügbar, bitte folgende Angaben enthalten:

- Vor- und Zuname bzw. Name der Gruppe oder deren Ansprechpartner
- Geburtstag und Geburtsort
- Wohnungsanschrift, Telefonnummer, E-Mailadresse, Internetadresse
- Beruf und Tätigkeit
- Genaue Bezeichnung der Leistung oder des Schaffens der zur Preisverleihung empfohlenen Persönlichkeiten oder Gruppe
- Begründung des Vorschlags
- Lebenslauf der zur Preisverleihung empfohlenen Persönlichkeiten oder Gruppe

Die zugesandten Vorschläge werden dem vom Kulturausschuss berufenen „Beratergremium für kulturelle Fragen“ zur Beratung vorgelegt.

Die Preisübergabe findet im Rahmen einer öffentlichen Preisverleihung am Montag, **18. November 2024** um 19:30 Uhr statt.

Weitere Informationen und das Online-Vorschlagsformular sind im Internet unter <https://www.nuernberg.de/internet/nuernbergkultur/kulturpreise.html> erhältlich.



Versammlung für ein Jagdrevier

Die Jagdgenossenschaft Nürnberg - Buch, Kraftshof und Höfles lädt zu ihrer diesjährigen Jagdgenossenschaftsversammlung ein.

Die Eigentümer oder Nutznießer (nicht Pächter) der im Gemeinschaftsjagdrevier Nürnberg - Buch, Kraftshof und Höfles gelegenen, un bebauten und unbefriedeten, jagdbaren Grundstücke werden hiermit zu einer Versammlung eingeladen, die am Samstag, **06.04.2024, um 19.00 Uhr** im Gasthaus Aßmann's Bammes, Bucher Hauptstr. 63. 90427 Nürnberg, stattfindet.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Verlesen des Protokolls
4. Bericht des Kassenverwalters
5. Bericht der Revisoren
6. Entlassung der Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge

Anträge sind schriftlich bis 30.03.2024 beim Vorsteher Thomas Binöder, Am Wegfeld 37, 90427 Nürnberg, einzureichen.

gez.
Binöder
Jagdvorsteher





**LORENZ
WUNNER**

BAYERISCHES
ZIMMERHANDWERK
LEISTUNGSFÄHIG

Holzbau · Zimmerei · Treppenbau
90441 Gustav-Adolf-Straße 46
☎ **66 24 10**, Fax (09 11) 66 84 86
@ holzbau-wunner@web.de

Feuchte Mauern? Schimmel? Salpeter?

Abdichtung von feuchten Wänden, nassen Kellern und Tiefgaragen, Schimmelpilz verhindern, Innendämmung, Mauerrisse schließen, Baugrundverfestigung.

Beratung vor Ort? Einfach anrufen bei:
bautenschutz katz GmbH ☎ 0 91 22 / 79 88-0
Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach
www.bautenschutz-katz.de

Vergabe von Bauleistungen und Leistungen durch die Stadt Nürnberg

Der Bau- und Vergabeausschuss hat am **25.01.2024** die Vergabe der nachstehend aufgeführten Lieferungen, Leistungen und Dienstleistungen beschlossen:

Art der Lieferung bzw. Leistung	Auftrag erteilt an Firma:
Mittagsverpflegung an städtischen Kindertageseinrichtungen ab 01.09.2024 bis 31.08.2026	Oberbayerische Fleisch & Wurst GmbH, Danziger Str. 19 82194 Gröbenzell
Fürreuthweg 95, Neubau Schule und Hort, Hier: Vergabe der Metallbauarbeiten – Innentüren	MB Reiher GmbH & Co. KG, An der Hopfendarre 15, 09212 Limbach-Oberfrohna
Untere Talgasse 8 – Umbau zu Kinder- und Jugendhaus + Kinderhort, Hier: Elektrotechnik	Elektro-Friedel GmbH, Max-Michaelis-Straße 35, 98646 Hildburghausen
Neubau Kindertagesstätte Erasmusstraße 13, Hier: Vergabe Landschaftsbauarbeiten	Fa. Gustav Biedenbacher Garten- und Landschaftsbau GmbH, Haager Winkel 2, 91126 Kammerstein
Abschluss einer SAP-Contract Conversion	SAP Deutschland SE & Co. KG, Hasso-Plattner-Ring 7, 69190 Wallendorf



Neubau oder Renovierung?

Wir bieten **Garagentore, Haustüren, Decorzäune** mit dem Rundum-Service.

Tore · Antriebe · Elektrotechnik

THEOPORST
Meisterbetrieb
 Innungsbetrieb
 seit 1987 Service
 rund um
 die Uhr

Sportplatzstraße 2 · 91367 Weißenhof
Telefon 09192-92 91 0
www.tore-porst.de

FIMA GMBH
 Unternehmen für Fassaden-, Maler- und Tapezierarbeiten
 Betonschutz u. Gerüstbau

Reichelsdorfer Hauptstr. 93, 90453 Nürnberg
 Telefax (09 11) 54 68 90

☎ (09 11) **54 75 03**
info@fima-gmbh.de
www.fima-gmbh.de

GRÜNEKLEE
 Malerbetriebe GmbH
malt · tapeziert · stuckt · lackiert seit 1952

Wetzendorfer Str. 36
 91207 Lauf/Peg.
 Tel.: 09123 - 54 89
 Fax: 09123 - 147 36

maler@grueneklee.de
www.grueneklee.de

hojmann
 Entsorgung und Dienstleistung GmbH
... prompt und zuverlässig

Ihr Containerservice für Nürnberg + Nürnberger Land

Erreichbarkeit
 Mo-Do 08:00 - 17:00 Uhr
 Fr 08:00 - 15:00 Uhr

info@container-hoffmann.de
+49 911 641939 166
www.container-hoffmann.de

Platz für Neues!
 Unser Containerdienst nimmt Ihren Sperrmüll ab.

Entsorgung von **A**, wie Asbest bis **Z**, wie Ziegel!

Profitieren Sie von unserem breiten Leistungsspektrum.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe der Stadt Nürnberg

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
 Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
 Deutschland, Telefon: +49 911/231-42 00,
 Fax: +49 911/231-42 50,
 E-Mail: h@stadt.nuernberg.de
 Tel.: +49 911/231-1 06 21,
 E-Mail: susann.reeber@stadt.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
 Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Art des Auftrags: Bauleistung
- e) Ort der Ausführung: 90473 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: Glogauer Str. 56,
Fenster, Lüftung - Erneuerung Fenster - Tischler
 Einbau neuer Holzfenster, 3-fach verglast,
 Uw max. 0,8 W/m²K,
 Rahmenverbreiterung, Fensterbänke innen und außen, Panzerrollo
- n) Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 02.04.2024, 09:30:00 Uhr
 Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/903a5a19-999c-449d-a7c3-cc190ac56011>
 Alternativ finden Sie die Unterlagen mit oben genanntem Projekttitel unter
www.deutsche-evergabe.de
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
 Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 16.04.2024, 09:00:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
 Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06.03.2024
 Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/5039d610-4117-4387-9d92-7b156a57a336>
 Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de
- 2.1.2 Erfüllungsort: 90451 Nürnberg
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
 Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 18.04.2024, 09:00:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
 Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01.03.2024
 Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/4bfbf50f-9fc3-4538-b560-14669f16db3f>
 Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de
- 1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg - Hochbauamt**,
 Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
 Kontakt: Miriam Fischer,
 Telefon: +49 911/231-1 07 29,
 E-Mail: Miriam.fischer@stadt.nuernberg.de
- 2.1 Verfahren:
 Titel: Pommernstr. 10 - Neubau Schulzentrum Südwest / 2.BA - B3.2601
Außenfenster II
 Interne Kennung: 2024000934
 - ca. 2.310 m² Holz-Aluminium-Fenster
 - ca. 410 m² Festverglasungen aus Holz-Aluminium
 - ca. 23 m² Brandschutzfenster F90 aus Holz-Aluminium
 - ca. 240 St. Holz-Aluminium-Fenster als Nachlüftungsflügel einschl. Wetterschutzgitter
 - ca. 480 St. Lüftungsantriebe
 - ca. 1.450 m Außenfensterbank aus Aluminium
 - ca. 620 m Leibungsbekleidungen aus Aluminium
 - ca. 560 m Absturzsicherung Aluminium (Doppelholm)
 - ca. 183 St. Anschlageinrichtungen für Revision/ Reinigung
 - ca. 1.320 m Innenfensterbänke (Holz)
 - ca. 2.210 m² Sonnenschutzanlagen (Raffstorenanlagen)
 - ca. 302 Stk. Antriebe für Raffstorenanlagen
 Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU);
 Bauleistung - VOB
- 1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg – Hochbauamt**,
 Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
 Kontakt: Claudia Koebke,
 Telefon: +49 911/231-19 82, E-Mail: Claudia.Koebke@stadt.nuernberg.de
- 2.1 Verfahren
 Titel: Äußere Sulzbacher Str. 62, Museum Industriekultur, Teilsanierung, 021 **Dachabdichtungsarbeiten**
 Interne Kennung: 2024001069 Äußere Sulzbacher Str. 62, Museum Industriekultur, Teilsanierung, 021 Dachabdichtungsarbeiten:
 Vorbereitende Arbeiten:
 - ca. 2.400 m² Dachfläche reinigen, Haftzugprüfung, Betonkeil ausbilden, Betonflächen ausbessern Hauptdach:
 - ca. 2.400 m² Voranstrich, Notabdichtung,
 - ca. 410 m Trauf- und Ortgangbohle
 - Lichtkuppel Abbruch, liefern und montieren
 - ca. 2.400 m² Wärmedämmung Schaumglas
 - ca. 2.400 m² Abdichtungslagen mit Krallenplatten verlegt
 - Flüssigkunststoff für Kleinflächen
 - Gummigranulatmatten
 - Ausstiegsgeländer auf Dachfläche
 Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU);
 Bauleistung - VOB
- 2.1.2 Ort: 90491 Nürnberg
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
 Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 02.04.2024, 09:10:00 Uhr

**Abfluss verstopft?
Rohrbruch?**

Kundenbüro:
 Neumühlweg 129
 90449 Nürnberg
 Tel. (0911) 68 93 680
 Fax (0911) 68 42 55



KRS
 Kanal und Rohr
 Sanierung

zwei starke Partner

RRS
 www.rrs.de
Rohrreinigungs-Service RRS GmbH





Tag + Nacht Notdienst
 (kostenlose Servicenummer)

0800-68 93 680

freecall

- Kanalrenovation / Inlinertechnik
- Kanalreparatur / Kurzlinertechnik
- Kanalinstandssetzung / Edelstahlhülstechnik
- Neuverlegung
- Abdichtungsverfahren gegen Grundwasser
- Innenbeschichtungen
- Schachtsanierungen
 - Einbau von Rückstausicherungen, Fettabscheidern, Schächten usw.

- Rohr-, Abfluss-, Kanalreinigung
- Hochdruckspülung & -reinigung
- Fettabscheiderentleerung
- Dichtheitsprüfung (ATV, DIN-EN ...)
- Rohr-Kanal-TV-Untersuchung
- Kanal-Rohr-Sanierung
- Leitungsortung
- Signalebelberauchung
- Ratten-Schutzklappe u.v.m.



Ausbildungs-
fachbetrieb











Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe der Stadt Nürnberg

- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28.02.2024
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/4ed8244f-781f-4969-8235-8c1dff04f060>
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de
- ◇
- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
Deutschland, Telefon: +49 911/231-42 00,
Fax: +49 911/231-42 50,
E-Mail: h@stadt.nuernberg.de
Tel.: +49 911/231-1 03 96,
E-Mail: Stefan.Leidel@stadt.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Art des Auftrags: Bauleistung
- e) Ort der Ausführung: Am Tiergarten 30, 90480 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung:
Elektroinstallation Klimawaldpfad,
Am Tiergarten 30, 90480 Nürnberg
Installation der Beleuchtung entlang des Pfades sowie Elektrifizierung eines „Klassenzimmers“ auf dem Pfad.
- n) Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 07.03.2024, 09:20:00 Uhr
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/c7fa8a1c-6fb8-4b59-b193-6aa21f54a4c6>
Alternativ finden Sie die Unterlagen mit oben genanntem Projekttitel unter www.deutsche-evergabe.de
- ◇
- 1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg - Hochbauamt**,
Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Claudia Koebke,
Telefon: +49 911/231-19 82,
E-Mail: Claudia.Koebke@stadt.nuernberg.de
- 2.1 Verfahren:
Titel: Äußere Sulzbacher Str. 62, Museum Industriekultur, Teilsanierung, 002 Erdarbeiten
Interne Kennung: 2024001221
Äußere Sulzbacher Str. 62, Museum Industriekultur, Teilsanierung, 002 **Erdarbeiten**:
Vorbereitende Arbeiten:
- ca. 500 m² Pflaster und Splittbett aufnehmen und entsorgen
- ca. 100 m² Asphalt aufnehmen und entsorgen
- ca. 50 m Asphalt schneiden
- ca. 80 m Betonrinne mit Bordstein aufnehmen und entsorgen
- ca. 7,5 m³ Bodenplatte abbrechen
- ca. 6 Stk. Stahlplatten aufnehmen und entsorgen
- ca. 30 m³ Suchgräben, Entwässerungsleitung umlegen und auffüllen
- ca. 62 m³ Schotterschicht ausbauen und lagern
- ca. 300 m³ Aushub und Lagern der Gebäudeverfüllung
- ca. 380 m³ Aushub und Abfuhr der Gebäudeverfüllung
- ca. 180 m³ Erstellen und Hinterfüllen des Arbeitsraums für Holzausfachung
- ca. 300 m³ seitlich gelagertes Material entsorgen
- ca. 50 m³ Erdaushub gemischt
- ca. 680 m³ Auffüllung Arbeitsräume
- ca. 95 m L-Steine zur Druckentlastung einbauen
- ca. 680 m² Noppenbahn
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU);
Bauleistung - VOB
- 2.1.2 Ort: 90491 Nürnberg
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 03.04.2024, 09:10:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29.02.2024
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/a775221b-a398-4e8f-b0d1-891fdc2d22f9>
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de
- ◇
- 1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg - Hochbauamt**,
Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Daniel Scheer,
Telefon: +49 911/231-56 14,
E-Mail: Daniel.Scheer@stadt.nuernberg.de
- 2.1 Verfahren:
Titel: Äußere Sulzbacher Str. 62, Nürnberg, Museum Industriekultur Installation einer flächendeckenden BMA und SiBe
Interne Kennung: 2024000460 **Installation einer flächendeckenden BMA und SiBe** im Denkmal geschützten Museum Industriekultur im Zuge der Brandschutzsanierung.
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU);
Bauleistung - VOB
- 2.1.2 Erfüllungsort: 90491 Nürnberg, Äußere Sulzbacher Straße 62
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 02.04.2024, 09:00:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22.02.2024
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/bc19cab2-7749-4149-a300-efc18e78db75>
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de
- ◇
- 1.1 Beschaffer:
Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Dirk Stolzenberger,
Telefon: +49 911/231-78 485,
E-Mail: Dirk.Stolzenberger@stadt.nuernberg.de
- 2.1 Verfahren, Titel: Leerstetterstr. 3 - **Generalisierung Kettlerschule** - VgV Verfahren Bauphysik
Interne Kennung: 2023007214
Die Kettlerschule, bestehend aus Nord-, Süd- und Turnhallentrakt soll generalsaniert werden. Die Schule wird für den Zeitraum der Sanierung komplett ausgelagert. Leistungen Bauphysik, Leistungsphasen 1 bis 7 gemäß HOAI sowie zusätzliche Besondere Leistungen. Die Bauherrin behält sich die stufenweise Beauftragung der Besonderen Leistungen vor. Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU); Dienstleistung - VgV

0176 32702921
0911 4781146
info@rr-rosseck.de
www.rr-rosseck.de

RR
ROSSECK

RÄUMUNGEN &
RENOVIERUNGEN

Aus Alt
wird Neu!



ENTRÜMPELUNG ENTKERNUNG ENTSORGUNG

Ihr leistungsstarker Partner für Räumung & Entkernung im Herzen der Metropolregion Nürnberg. Unser Tätigkeitsfeld umfasst die Entrümpelung von Immobilien aller Art, inklusive der fachgerechten Entsorgung und das professionelle Entkernen von Wohnung & Haus.
www.raeumungen-rosseck.de
www.wohnungsaufloesungen-franken.de

- 2.1.2 Erfüllungsort: Leerstetterstraße 3, 90469 Nürnberg
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 12.04.2024, 23:59:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05.03.2024
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/f3b43e02-c612-4d06-9a3a-84b1280d102d>. Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de



- 1.1 Beschaffer:
Stadt Nürnberg - Hochbauamt,
Marienortgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Nadine Geßner
Telefon: +49 911/231-1 44 ,26
E-Mail: Nadine.Gessner@stadt.nuernberg.de
- 2.1 Verfahren.
Titel: Pommernstr. 10 - Neubau Schulzentrum Südwest / 2.BA - B3.3100 **Metallbauarbeiten I**

Interne Kennung: 2024000937
- ca. 3.000 m² Wärmedämmung WAB (VHF und BIPV)
- ca. 400 St. Dauergerüstanker mit thermischer Trennung
- ca. 3.000 m² Unterkonstruktionen für VHF und BIPV/ inaktive Glasbekleidungen
- ca. 1.800 m² VHF, Bekleidung aus Aluminiumkassetten
- ca. 600 m Attika Abdeckungen aus Aluminium
- ca. 360 m² (260 Module) Bauwerksintegrierte Photovoltaik /Glas-Glasmodule mit Farbwirkung, Ertrag ca. 50kWp
- ca. 3.000 m Solarleitungen
- ca. 130 St. Optimierer
- ca. 5 St. Generatorenkästen
- ca. 700 m² (480 Elemente) inaktive Glasbrüstungen
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB

- 2.1.2 Erfüllungsort: 90451 Nürnberg
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 18.04.2024, 09:10:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04.03.2024
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/86201f66-22ad-4c51-ad14-9d0e37f204ac>
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de



- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
Marienortgraben 11, 90402 Nürnberg,
Deutschland, Telefon: +49 911/231-42 00,
Fax: +49 911/231-42 50,
E-Mail: h@stadt.nuernberg.de,
Tel.: +49 911/231-42 56,
E-Mail: simone.butzer@stadt.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Art des Auftrags: Bauleistung
- e) Ort der Ausführung: 90402 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: Sanierung nördlicher Marienortzwingler mit Umfeld
Vorgehängte Natursteinfassade 2
Für den Wiederaufbau des Stadtmauerturms Marienortmauer 15 an der Nürnberger Stadtmauer, sind bei den neu wieder aufgebautem Turm an den beiden Obergeschossen, die vorgehängte Sandsteinfassade auszuführen. Die Arbeiten umfassen ca. 120 m² vorgehängte hinterlüftete Fassade aus Sandsteinplatte mit Wärmedämmung
- n) Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 13.03.2024, 09:20:00 Uhr
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/3a8c3ac1-0b48-42f1-95c3-d3d3dc-be1e5e>
Alternativ finden Sie die Unterlagen mit oben genanntem Projekttitel unter www.deutsche-evergabe.de



- 1.1 Beschaffer:
Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
Marienortgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Claudia Koebke,
Telefon: +49 911/231-1982,
E-Mail: Claudia.Koebke@stadt.nuernberg.de
- 2.1 Titel: Äußere Sulzbacher Str. 62, Museum Industriekultur, Ausstellungsgestaltung

Interne Kennung: 2023006795 **Teil-Neukonzeption des Museums Industriekultur** in Nürnberg.

Das Museum Industriekultur zeigt die Geschichte der Industrialisierung am Beispiel Nürnbergs von 1800 bis heute. Das kommunale Museum befindet sich in einer denkmalgeschützten Fabrikhalle des ehemaligen Eisenwalzwerks Julius Tafel. Bei seiner Gründung im Jahr 1978 war das damalige „Centrum Industriekultur“ in Nürnberg ein neuartiges, bundesweites Leuchtturmprojekt, 1988 wurde das Museum an seinem heutigen Standort als ständige Einrichtung eröffnet. Seither wurde die Dauerausstellung an einigen Stellen erweitert und modernisiert. In weiten Teilen entsprechen Ausstellung und Konzeption jedoch noch dem Stand vor 35 Jahren. Eine bauliche Teilsanierung (2024/2025) bietet nun den Anlass für eine Teil-Neukonzeption der Dauerausstellung. Dabei soll ein Teil der bestehenden Ausstellungskonzeption mit ihren Raumin szenierungen im Untergeschoss bestehen bleiben und in die Teil-Neukonzeption einbezogen werden. In diesem Verfahren werden die Gestalterleistungen für raumbildenden Ausbau, Grafik und Mediengestaltung (Planung und Produktion) und Licht für das neue Museum Industriekultur ausgeschrieben. Dies beinhaltet:

1. Gestalterische Neukonzeption eines attraktiven musealen Einführungsraums am Beginn des Museumsrundgangs im EG
2. Aktualisierung der bestehenden Raumin szenierungen im UG
3. Gestalterische Neukonzeption des zweiten Teils der Museumsstraße im UG
4. Gestalterische Neukonzeption eines „Forums“ am Ende der Museumsstraße im UG
5. Gestalterische Neukonzeption der Motorsammlung im Zwischengeschoss
6. Schaffung eines durchgehenden zweisprachigen Besucherleit- und Beschriftungssystems durch das ganze Museum in einheitlicher Gestaltung.



Wir bauen auf und für Sie!

Daher bilden wir stetig neue Fachkräfte aus um folgende Bereiche abzudecken:

■ Hochbau	■ Gussasphaltbau für Innen & Außen
■ Tiefbau	■ Brücken & Parkdecks
■ Industriebau	■ Isoliertechnik
■ Tankstellenbau	■ Wegesanierung
■ Sanierung & Instandsetzungen aller Art	■ Planung/ Architektenleistung

ROTHBAU Nürnberg GmbH • Haimendorfer Str. 18-20 • 90571 Schwaig
Tel. 0911-506363-0 • Fax. 0911-506363-63 • email: info@rothbau.com
www.rothbau.com

Es handelt sich bei der Ausschreibung um ein zweistufiges Verhandlungsverfahren. In Stufe 1 sind die Teilnehmer aufgefordert, im Rahmen einer Eignungsprüfung geforderte Angaben und Nachweise zum Unternehmen sowie zwei geeignete Referenzen einzureichen. Aus den Bewerbern der Stufe 1 werden bis zu 5 Gestaltungsbüros für die Stufe 2 ausgewählt. Diese werden in der Stufe 2 des Verfahrens aufgefordert, Lösungsansätze für zwei gestalterische Aufgaben zu entwerfen und für das Gesamtprojekt ein Honorarangebot schriftlich abzugeben. Bei einem Präsentationstermin werden die gestalterischen Lösungsansätze dann vor einer Jury präsentiert und erläutert. Die Bearbeitung der Lösungsansätze in Stufe 2 wird vergütet.

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU); Dienstleistung - VgV

2.1.2 Erfüllungsort: 90471 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:

Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 05.04.2024, 23:59:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05.03.2024

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/382b02df-9986-457c-8430-32642e2d2ab8>

Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de



1.1 Beschaffer:

Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Monika Weichinger,
Telefon: +49 911/231-2 12 82, E-Mail:
Monika.Weichinger@stadt.nuernberg.de

2.1 Verfahren:

Titel: Zeppelinstraße, Lernort Zeppelinfeld, Spezialtiefbau - **Verfüllung Gänge**
Interne Kennung: 2024001238 Die Gänge vor der Zeppelintribüne vor dem Mittelbau,

an der Ostseite und an der Westseite sind mit zertifizierten Flüssigboden komplett zu verfüllen. Ziel der im Leistungsverzeichnis beschriebenen Maßnahmen ist es, den Nutzern des Geländes sowie den Folgegewerken ab Juni 2024 eine in allen Bereichen verkehrssichere Fläche nördlich des Tribünengebäudes und im Bereich der Zeppelinstraße zu übergeben. Gang vor dem Mittelbau, mittig: Der Gang mittig vor dem Mittelbau verläuft teilweise unterhalb des Gebäudes, teilweise außerhalb des Gebäudes im eigenen Grundstück. Ein weiterer Abschnitt von ca. 20 m verläuft im öffentlichen Bereich unterhalb der Zeppelinstraße. Gänge vor dem Mittelbau, West und Ost: Zwei Gänge kreuzen den vorbeschriebenen Gang und münden in den Kriechkeller, Höhe ca. 1,60 m, unter den Seiten Flügel neben den Risaliten West und Ost. Gänge vor Seitenflügel/Endbauten, West und Ost: Zwei Gänge verlaufen nördlich der Seitenflügel/Endbauten: Gang West und Gang Ost und münden in den Kriechkeller, Höhe ca. 1,60m. Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB

2.1.2 Erfüllungsort: 90471 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:

Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 02.04.2024, 09:20:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01.03.2024

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/f4baae47-0b42-45b6-a57c-db1dd80130c6>.

Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de



1.1 Beschaffer: Offizielle Bezeichnung:
Stadt Nürnberg, U-Bahnbauamt
Art des öffentlichen Auftraggebers:

Kommunalbehörde
Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2.1 Verfahren:

Titel: **Abbrucharbeiten** Lorenzer Passage BA 1-3

Beschreibung: Mit dieser Maßnahme sollen die restlichen Flächen der Passage bearbeitet werden. Da die Bereiche großflächig abgesperrt werden beinhalten die Leistungen des Auftragnehmers (im folgenden AN abgekürzt) daher:

- Baustelleneinrichtung
- Schutzmaßnahmen, Abschottungen und Unterdruckhaltung im Schwarz-Weiß-Bereich
- Metall- und Glasbauarbeiten
- Gerüststellungen
- Abbrucharbeiten
- Schadstoffsanierung nach TRGS 519/521/524
- Elektroarbeiten
- Baureinigung

Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)

2.1.1 Zweck:

Art des Auftrags: Bauleistung;
Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung:
45111100-9 Abbrucharbeiten
45262660-5 Asbestbeseitigungsarbeiten

2.1.2 Erfüllungsort: 90402 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:

Frist für den Eingang der Angebote: 08.04.2024 ,09:00:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07.03.2024

Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich. Download der Vergabeunterlagen unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?s=ubProjectId=s6eGBgkR8C8%253d>

Detailseite der Ausschreibung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/8856ea39-adff-479c-a2bf-508de23f50b4>



Bauschutt wohin ?

www.frankenrecycling.de



Franken Baustoff Recycling
Ihr Entsorgungsfachbetrieb
Direkt an der A 73 – Ausfahrt Feucht

Wir nehmen an: Bauschutt, Betonabbruch, Straßenaufbruch und Erdaushub. Wir liefern gütegeprüftes Recyclingmaterial.

Neu: Verkauf von Substraten – rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne
Telefon 0 91 28/9 26 60 • Fax 92 66 22

Schowitz GmbH & Co. KG
Malerbetrieb
Gerüstbau & Verleih

Ihr kompetenter Partner für Maler- und Lackierarbeiten

im Innen- und Außenbereich so wie Gerüstbau in sämtlichen Ausführungen

Telefon: 0911/9894173
E-Mail: mbs@malerbetrieb-schoewitz.de

- 1.1 Beschaffer: Offizielle Bezeichnung:
Stadt Nürnberg, U-Bahnbauamt,
Art des öffentlichen Auftraggebers:
Kommunalbehörde,
Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 2.1 Verfahren:
Titel: U-Bahn Nürnberg U3 SW, BA 2.2, BW 333, BF Kleinreuth b. Schweinau - **Metallbauarbeiten**, Inv. Auftr. E5470068711U
Beschreibung: Ausführung von Bahnsteigabschlussselementen, Schildern, Abpendelungen, Infokästen, Kästen für Fahrkartenautomaten, U-Masten, Sitzbänken, Abfallbehältern, Gitterrosten, Sperrenanlagen, Lamellenkonstruktionen
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)
- 2.1.1 Zweck:
Art des Auftrags: Bauleistung
Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung: 45223210-1 Bauarbeiten für Stahlkonstruktionen
45233228-3 Oberflächenbeschichtungsarbeiten
45262670-8 Metallbauarbeiten
45421160-3 Beschlagarbeiten
45441000-0 Verglasungsarbeiten
45442200-9 Auftrag von Korrosionsschutzschichten

- 2.1.2 Erfüllungsort: 90431 Nürnberg
- 5.1.1.2 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote: 04.04.2024, 09:00:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28.02.2024
Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projekt-safe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?subProjectId=4BafQ%252fhurWw%253d>
Detailseite der Ausschreibung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/9a1e272e-9a2f-4dc0-b788-445e8661a823>

- 1) Öffentlicher Auftraggeber:
WBG KOMMUNAL GmbH, Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland
Telefon: +49 911/800 4-0,
Fax: +49 911/989 9 70
E-Mail: Vergabenwbkg@wbg.nuernberg.de

- 2) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung:
GBS, MES, **BBS Glasreinigung**
GBS, MES und BBS, Glaseinigung, Nürnberg
Glasreinigung an drei Schulen (Gretel-Bergmann-Schule, Michael-Ende-Schule, Bertolt-Brecht-Schule, Nürnberg)
Reinigung von ca. 12.550 m² Glasfläche, ca. 6.800 m² Sonnenschutzfläche
Ort der Leistungserbringung: 90471 Nürnberg
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist: Von: 15.05.2024, Bis: 31.07.2025
Dauer des Auftrags und Frist für die Erbringung der Dienstleistung:
Beginn: ab 15.05.2024, Laufzeit: letzten Schultag des Schuljahres 2024/2025, mit der Option auf Verlängerung um jeweils ein Jahr Der Vertrag endet spätestens am letzten Schultag des Schuljahres 2026/2027 automatisch.
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/218cb5b9-49f7-4e67-9c3d-ca3822494f32>

- 1.1) Öffentlicher Auftraggeber:
WBG KOMMUNAL GmbH,
Beuthener Str. 41, 90471 Nürnberg,
Deutschland, Telefon: +49 911/800 4-0,
Fax: +49 911/989 9 70
E-Mail: Vergabenwbkg@wbg.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: NGN, **Metallbau Fassade**, Neues Gymnasium Nürnberg
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil: Code Bezeichnung: 45212190-4 Sonnenschutzarbeiten
45262670-8 Metallbauarbeiten
45421130-4 Einbau von Türen und Fenstern
- IV.1.1) Verfahrensart:
Offenes Verfahren (EU) nach VOB
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
17.04.2024, 09:10:00 Uhr
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 06.03.2024
Direktlink zur Detailseite der Ausschreibung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/c2ed463f-f479-4c9c-94fc-0fe7f-de58322>
Direktlink zum Download der Vergabeunterlagen:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?subProjectId=WDN921SDe8g%253d>

1. Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste** - Abt. 3 – Beschaffungsmanagement, Winklerstr. 33, 90403 Nürnberg, Deutschland,
Submissionstelle: Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste (ZD/V), Zentrale Submissionstelle, 90403 Nürnberg
2. Verfahrensart: UVgO, Öffentliche Ausschreibung
3. Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind: ausschließlich elektronisch über das Vergabemanagementsystem (VMS)
5. Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistungserbringung,
Maßnahme: **Ausstattung von sechs Werkräumen** in fünf Schulen im Stadtgebiet Nürnberg
Ort der Leistungserbringung: 90473 Nürnberg
6. Losbildung: Ja
7. Nebenangebote sind nicht zugelassen
8. Anmerkungen zur Auftragsdauer: Die Belieferung und Montage ist ab Mitte Juli bis Ende Juli und/oder im September 2024 zu leisten.
9. die elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können, www.auftraege.bayern.de, <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/249c9f55-d53e-43b5-a97e-a5901010b02f>
10. Teilnahme- oder Angebotsfrist:
19.03.2024, 23:59:00 Uhr,
Bindefrist: 19.04.2024, 00:00:00 Uhr
13. die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt:
Kopie des Nachweises (nicht älter als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsabgabefrist) Ihres Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerks-gewerbe oder eine Kopie des Nachweises über die Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen ist.
Eigenerklärung, dass die in § 31 Abs. 1 UVgO i.V.m. § 123 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (rechtskräftige Verurteilung oder rechtskräftige Festsetzung einer Geldbuße

SNACK GEFÄLLIG? UNSERE AUTOMATEN HELFEN WEITER!

zoells.de GmbH
Kapell-Leite 2
90579 Langenzenn
Tel: 09101 / 90 93 90

zoells.de
rund um die Uhr

VOGEL
GERÜSTBAU
NÜRNBERG • Tel.0911-612894

bezüglich der aufgeführten Tatbestände; ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).

Eigenerklärung, dass die in § 31 Abs. 1 UVgO i.V.m. § 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).

Nachweis (Kopie der Versicherungspolice) über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssumme:

Sachschäden 2 Mio. EUR;

Personenschäden 2 Mio. EUR

Sofern die Versicherungssummen derzeit nicht ausreichend sind, muss dem Angebot eine Erklärung beigelegt werden, dass sie bei Auftragserteilung angepasst werden.

Zwei Referenzen aus den wesentlichen, in den letzten drei Jahren (20.03.2021 - 19.03.2024) erbrachten Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung (Ausstattung von Werkräumen mit Möbeln mit einem Auftragswert von mindestens 50.000 € netto) vergleichbar ist, mit Angabe des Auftragswerts netto, der Leistungszeit sowie der öffentlichen und privaten Empfänger der Leistung mit Ansprechpartner und Telefonnummer.

Als geeignet gelten Referenzen, die der ausgeschriebenen Leistung nahe kommen und dieser entsprechend ähneln; sie müssen einen in etwa gleich hohen Schwierigkeitsgrad aufweisen (Vergabekammer Baden-Württemberg, Beschluss vom 28. Oktober 2011, Az.: 1 VK 54/11).
Prospektmaterialien / Produktdatenblätter

14. die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:
Niedrigster Preis



- 1.1 Beschaffer: Offizielle Bezeichnung:
Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste,
Abt. 3 – Beschaffungsmanagement.
Art des öffentlichen Auftraggebers:
Kommunalbehörde,
Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 2.1 Verfahren:
Titel:
Rahmenvereinbarungen für die Ausstattung von Kindertageseinrichtungen der Stadt Nürnberg
Beschreibung: Rahmenvereinbarungen für die Ausstattung von städtischen Kindertageseinrichtungen der Stadt Nürnberg (insbesondere Möbel und Spielwaren, mit Zubehör)
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)
- 2.1.1 Zweck:
Art des Auftrags: Lieferleistung;
Haupteinstufung (cpv):
Code Bezeichnung:
39161000-8 **Kindergartenmöbel**
- 2.1.2 Erfüllungsort: 90403 Nürnberg
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote:
18.03.2024, 23:59:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:
15.02.2024

Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projekt-safe auf www.auftraege.bayern.de möglich.

Download der Vergabeunterlagen unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=33ZxfH12mZA%253d>

Detaillseite der Ausschreibung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/65ae7cf3-707e-4ffd-a06f-257235908b53>



- 1.1 Beschaffer:
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste,
Abt. 3 - Beschaffungsmanagement
Art des öffentlichen Auftraggebers:
Kommunalbehörde
Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 2.1 Verfahren:
Titel: **Erstellung und Betrieb eines Proof of Concept** zur Auswahl einer zentralen Datenmanagementplattform mittels Datenvirtualisierung und Option zur Einführung der Lösung nach Ende des PoC
Beschreibung: Erstellung und Betrieb eines Proof of Concept zur Auswahl einer zentralen Datenmanagementplattform mittels Datenvirtualisierung und Option zur Einführung der Lösung nach Ende des PoC
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU)
- 2.1.1 Zweck
Art des Auftrags: Dienstleistung
Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung
48517000-5 IT-Softwarepaket
72000000-5 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung
72268000-1 Bereitstellung von Software
- 2.1.2 Erfüllungsort: 90403 Nürnberg
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote:
25.03.2024, 23:59:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:
23.02.2024
Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projekt-safe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=1R09w%252fns6V4%253d>
Detaillseite der Ausschreibung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/616cdcc0-97ea-4ebb-a84e-4ff-29040c87f>



- 1.1 Beschaffer, Offizielle Bezeichnung:
Stadt Nürnberg – Zentrale Dienste,
Abt. 3 – Beschaffungsmanagement, Art des öffentlichen Auftraggebers:
Kommunalbehörde
Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:
Allgemeine öffentliche Verwaltung
 - 2.1 Titel: **IFU-Projekt:
„Lernwerkstatt Industrie 4.0“ der B2**
Beschreibung: IFU-Projekt: „Lernwerkstatt Industrie 4.0“ der B2 der Stadt Nürnberg
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)
 - 2.1.1 Zweck: Art des Auftrags: Lieferleistung
Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung:
42997300-4 Industrieroboter
 - 2.1.2 Erfüllungsort: 90429 Nürnberg
 - 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote:
04.04.2024, 23:59:00 Uhr
 - 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:
04.03.2024
Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projekt-safe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=0Mb7g2Pti7E%253d>
Detaillseite der Ausschreibung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/542c7d11-a94c-4eed-818c-3ce-2b64e7e20>
- ◇
- 1.1 Beschaffer:
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste,
Abt. 3 - Beschaffungsmanagement
Art des öffentlichen Auftraggebers:
Kommunalbehörde
Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung
 - 2.1 Verfahren:
Beschreibung: Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die befristete Überlassung von Subskriptionen **„GitLab self-managed Subscription Premium 1 Jahr“**
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)
 - 2.1.1 Zweck:
Art des Auftrags: Lieferleistung
Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung:
48780000-9 Softwarepaket für die System-, Speicher- und Inhaltsverwaltung
 - 2.1.2 Erfüllungsort: 90403 Nürnberg
 - 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote:
02.04.2024, 23:59:00 Uhr
 - 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:
29.02.2024
Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe der Stadt Nürnberg

Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich. Download der Vergabeunterlagen unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=J%252bUNcWQ5uoA%253d>

Detailseite der Ausschreibung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/a59f396a-7940-4999-b0a5-2c9c2897af07>



- 1.1 Beschaffer:
Offizielle Bezeichnung: **Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste**, Abt. 3 - Beschaffungsmanagement
Art des öffentlichen Auftraggebers: Kommunalbehörde
Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 2.1 Verfahren:
Titel: **Softwarelösung** für die Bereiche Wohnungsfragen und Sozialpädagogischer Fachdienst zur Ablöse der Eigenprogrammierung „Sokon“ beim Sozialamt der Stadt Nürnberg
Beschreibung: Softwarelösung für die Bereiche Wohnungsfragen und Sozialpädagogischer Fachdienst zur Ablöse der Eigenprogrammierung „Sokon“ beim Sozialamt der Stadt Nürnberg
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)

- 2.1.1 Zweck:
Art des Auftrags: Lieferleistung
Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung: 48219300-9 **Verwaltungssoftwarepaket**
- 2.1.2 Erfüllungsort: 90443 Nürnberg,
3. Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote: 28.03.2024, 23:59:00 Uhr
Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=hKwaECUS0sE%253d>



1. Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste** - Abt. 3 – Beschaffungsmanagement, Winklerstr. 33, 90403 Nürnberg, Deutschland,
Submissionstelle: Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste (ZD/V), Zentrale Submissionstelle, 90403 Nürnberg
2. Verfahrensart: UVgO, Öffentliche Ausschreibung
3. Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind: ausschließlich elektronisch über das Vergabemanagementsystem (VMS)
5. Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistungserbringung,
Maßnahme: **Wartungsverlängerung „Oracle Premier Support for Systems“ für Oracle ZFS - ZS7-2 System mit Shelves**
Ort der Leistungserbringung: 90403 Nürnberg

6. Losbildung: Nein
7. Nebenangebote sind nicht zugelassen
9. die elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können, www.auftraege.bayern.de, <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/5da49821-1f61-45d2-b5db-2fb-c52f019c2>
10. Teilnahme- oder Angebotsfrist:
14.03.2024, 23:59:00 Uhr,
Bindefrist: 31.03.2024, 00:00:00 Uhr
genannt werden: Niedrigster Preis



Bauunternehmen Gerhard Fleischmann

Vir sind ein Meisterbetrieb der schon
seit über **30** Jahren besteht
Wir haben noch Kapazitäten im Raum Nürnberg frei.

Unsere Leistungen beinhalten:

- ◆ Umbauten
- ◆ Einzug von Stahlträgern
- ◆ Kernbohrungen
- ◆ Gerüstarbeiten
- ◆ kleine Ausbesserungen im Putz
- ◆ Abdichtungen
- ◆ Pflasterarbeiten
- ◆ Revisionschächte setzen
- ◆ kleine Abbrucharbeiten!



Wir sind jederzeit telefonisch erreichbar unter
+ Telefon 09193 2793 + Mobil 0171 6701427

Vergabe von Arbeiten

Vergaben des Servicebetriebs Öffentlicher Raum Nürnberg

- 1) Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum**, Sulzbacher Str. 2-6, 90489 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/23-1 76 37, E-Mail: soer@stadt.nuernberg.de
- 2) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung: **Digitale Erfassung von Bäumen 2024**
Digitale Erfassung von Bäumen in Straßen, Grünanlagen und öffentlichen Einrichtungen im Stadtgebiet Nürnberg,
Ort der Leistungserbringung: 90489 Stadtgebiet Nürnberg
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist: Von: 01.05.2024, Bis: 31.12.2024
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können



- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind: **Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum**, Einkauf/Materialwirtschaft, Sulzbacher Str. 2-6, 90489 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/231-4579, E-Mail: soer-v-2-m@stadt.nuernberg.de
- 2) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung: **Kompakttraktor mit Kabine und Anbaugeräten**
Ort der Leistungserbringung: 90425 Nürnberg
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können.



- <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/f0f891e0-0165-4336-8f94-92b6b885f6df>
- <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/9de75787-3c31-4d7e-bdf6-925dd-0fb1156>
- a) Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum**, Sulzbacher Str. 2-6, 90489 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/23-1 76 37, E-Mail: soer@stadt.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks: Bauleistung
- e) Ort der Ausführung: 90459 Nürnberg, Ritter-von-Schuh-Platz
- f) Art und Umfang der Leistung: Ritter-von-Schuh-Platz, Grünanlage Annapark, **Landschaftsbauarbeiten 1. BA.** Grünanlage Annapark / Ritter-von-Schuh-Platz, 1. BA. Allwetterplatz
Gesamtmassen: Abbrucharbeiten:

Vergabe von Arbeiten

- Kunststoff-Sportbelag, 20 mm abbrechen entsorgen ca. 2.100 m²
- Teppichvliesbelag abbrechen entsorgen ca. 2.100 m²
- Bit. Unterbau 100-120 mm abbrechen entsorgen ca. 250 m³
- Tragschicht der Beläge ausbauen, lagern ca. 400 m³
- Pflasterfläche ausbauen, lagern ca. 100 m²
- Entwässerungsrinnen ausbauen entsorgen ca. 70 m
- Wurzelstock roden, entsorgen ca. 20 St.
- Wurzelstock roden, fräsen, entsorgen ca. 27 St.
- Tiefbordstein TB 8 mit Rückenstütze abbrechen, entsorgen ca. 300 m
- Ballfangzaun Höhe 6,00 m abbrechen, entsorgen ca. 90 m
- Ballfangzaun Höhe 4,00 m abbrechen, entsorgen ca. 210 m
- Streetballstände ausbauen und entsorgen 4 St
- Fußballtor abbauen und entsorgen 2 St
- Gesamtmassen Neubauarbeiten:
- Oberboden liefern, einbauen ca. 100 m³
- Schottertragschicht wasserdurchlässig liefern, einbauen ca. 200 m³
- Kopfsteinpflaster liefern, einbauen ca. 160 m²
- Kunststoffbelag liefern, einbauen ca. 600 m²
- Teppichvliesbelag liefern, einbauen ca. 1.300 m²
- Citytor liefern, einbauen 2 Stück
- Citytor medi liefern und einbauen 2 Stück
- Citytor Sondermaß liefern und einbauen 2 Stück
- Basketball - Anlage liefern und einbauen 3 Stück
- L Ballfangzaun liefern, einbauen ca. 160 m
- S Ballfangzaun liefern, einbauen ca. 130 m
- Holzauflage liefern, einbauen 4 Stück
- Sitzdeck aus L-Steinen und Fallschutzplatten herstellen
- Mülleimer 2 Stück
- Pflanzung- und Rasenflächen Wiederherstellung ca. 300 m²
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 17.04.2024, 09:00:00 Uhr, Bindefrist: 15.05.2024
- l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen: Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/ff84f110-229f-49a7-9d20-d8de6bdf47f8>



Vergaben der Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg

- a) Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg**, Adolf-Braun-Str. 33, 90429 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/231-0, E-Mail: sun@stadt.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks: **Bauarbeiten für Abwasserkanäle**, Renovierungsarbeiten an Entwässerungskanälen A>TV DIN 18326

- e) Ort der Ausführung: 90419 Nürnberg, Wetzendorf
- f) Art und Umfang der Leistung: Kanalsanierung Süßheimweg
 - Stahlbetonrohr DN 1000, 185 m
 - Steinzeugrohr DN 600, 30 m
 - Steinzeugrohr DN 300, 30 m
 - Einzelrohrlining GFK-Rohr DN 300, 18 m
 - Aufzulassende Kanäle/Schächte verfüllen 70 m³
 - 1 Schachtrenovierung
 - 2 Regelschächte DN 1200
 - 2 Regelschächte DN 1000
 - 3 Schachtbauwerke aus Stahlbeton
 - 2.000 m² Verbau nach DIN 18303
 - 2.000 m³ Erdaushub
 - 2.000 m³ Entsorgung BM-F3
 - 2.000 m³ Verfüllung liefern
 - Wiederherstellung Asphaltstraße und Gehweg ca. 1.000 m²
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 03.04.2024, 09:00:00 Uhr; Bindefrist: 19.06.2024
- l) URL zum Direktaufruf der Vergabeunterlagen: Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/264b31d2-4c7d-4e23-9eae-ee7eab75def6>




- 1.1 Beschaffer: Offizielle Bezeichnung: Art des öffentlichen Auftraggebers: Kommunalbehörde: **Stadt Nürnberg - Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg**, Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 2.1 Verfahren: Titel: **Lieferung von 850 t Methanol**
Beschreibung: Methanol wird als Kohlenstoffquelle zur Denitrifikation eingesetzt und erlaubt damit die Einhaltung der aktuellen Grenzwerte lt. Wasserrechtsbescheid.
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)
- 2.1.1 Zweck, Art des Auftrags: Lieferleistung Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung 24322210-2 Methanol
- 2.1.2 Erfüllungsort: 90429 Nürnberg, Adolf-Braun-Str. 55 (Klärwerk 1), Gertrudstr. 2 (Klärwerk 2), Nürnberg
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe: Frist für den Eingang der Angebote: 16.04.2024, 23:59:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung: Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04.03.2024



Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich. Download der Vergabeunterlagen unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=aMdGBYBxWck%253d> Detailseite der Ausschreibung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/d7f61aa3-64c0-4cd2-a335-7a627caa9b8f>

- 1) Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg**, Adolf-Braun-Str. 33, 90429 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/231-0, E-Mail: sun@stadt.nuernberg.de
- 2) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung: KW1 - **Planungsleistung Neubau Betriebsgebäude L41**
Der Auftrag umfasst Planung und Bauüberwachung der folgenden Maßnahme:
Auf dem Gelände des KW 1 soll im Bereich des Regenüberlaufbeckens 16 (RÜB16) ein neues Betriebsgebäude zur Nutzung für elektrische Einrichtungen (z.B. NSHV u. MSSA) errichtet werden. Im Hinblick auf einen möglichen Ausbau einer PV-Anlage und angedachten Ladestationen für Elektroautos auf dem RÜB16 ist ein zentraler Standort vorzusehen. Der neue Standort soll westlich der Böschung zwischen den im Areal M4 des Klärwerks befindlichen Behältern B20 und B30 angeordnet werden. Der Auftrag beinhaltet Objektplanung Gebäude, Ingenieurbauwerke und Verkehrswege. Die Planung der technischen Ausrüstung (Schaltanlagen etc.) ist nicht Teil des Projekts.
Ort der Leistungserbringung: 90429 Nürnberg
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist: Von: 20.05.2024, Bis: 31.12.2025; Vergabe bis 03.05.2024, Ende Leistungsphase 8 bis 31.12.2025
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/0ce85f3f-11b8-48e2-b84a-ff884be776c3>





In Nürnberg bohrt und sägt das Team Findeis

www.findeis.com
info@findeis.com
T: 09122-7011

FINDEIS
BETONBOHRSERVICE

B 1228 B

Verlag und Geschäftsstelle: Stadt Nürnberg, Amt für Kommunikation und Stadtmarketing, Rathaus, Fünferplatz 2, Zimmer 201, 90403 Nürnberg, Telefon 0911/2 31-23 72; Anzeigenverwaltung: Amt für Kommunikation und Stadtmarketing der Stadt Nürnberg, Telefon 09 11/2 31-53 19, Druck: noris inklusion kommunal gGmbH, Dorfäckerstraße 37, 90427 Nürnberg.

Inhalt	Seite
Europawahl 2024 – Einsicht in das Wählerverzeichnis und Erteilung von Wahlscheinen	107
Landschaftsschutzverordnung – Bekanntmachung der Auslegung	108
Wegerechtsverfahren	108
Adam-Kraft-Straße 2, Gem. / Fl.- Nr.: St. Johannis 256 / 11	108
Bergstraße 19, Gem. / Fl.- Nr.: Nürnberg - Sebald 453	109
Hochstraße, Gem. / Fl.- Nr.: Kleinweidenmühle 96	109
Peterstraße 33a, Gem. / Fl.- Nr.: Gleißhammer 93 / 19	109
Welserstraße 43, Gem. / Fl.- Nr.: Schoppershof 26/7	110
Willy-Brandt-Platz 20, Gem. / Fl.- Nr.: St. Peter 50 / 4	110
Umweltpreis der Stadt Nürnberg 2024:	110
Kulturpreise der Stadt Nürnberg 2024	111
Versammlung für ein Jagdrevier	111
Vergabe von Bauleistungen und Leistungen durch die Stadt Nürnberg	112
Vergaben der Stadt Nürnberg	113
Vergaben des Servicebetriebs Öffentlicher Raum Nürnberg	119
Vergaben der Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg	120

**Anzeigenschluss
für die nächste
Ausgabe
vom
27.03.2024
ist der
21.03.2024**



Ryschka GbR

**Blitzschutz- und Erdungstechnik
Planungen · Montagen · Prüfungen**

Klingenfeldstraße 2 · 90453 Nürnberg
Tel. 0911/6 37 04 12 · Fax 0911/6 37 04 14
g.ryschka@blitzschutz-ryschka.de
LGA geprüfter Betrieb

WEIDMANN

Dach + Gerüst

- Flachdachabdichtungen
- Ziegeldächer
- Gerüstbau
- Schieferdächer und Fassaden
- Flaschnerarbeiten
- Balkonsanierung
- Blitzschutzarbeiten
- Bäder und Kellerabdichtungen
- Dachbegrünungen
- Kaminverkleidungen
- Fassadenverkleidungen
- Wohnraumdachfenster

Ihr zuverlässiger Partner rund ums Gebäude

90411 Nbg., Puscherstraße 4, Telefon (09 11) 52 06 56-0, Telefax (09 11) 52 06 56-56

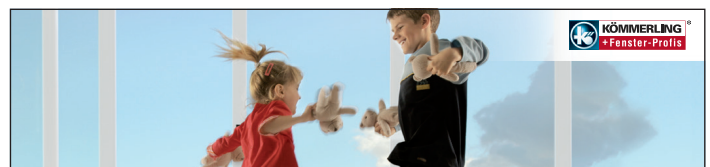
**QUALITÄT IST SICHER
SEIT 1946**



Fallert & Schmidt GmbH & Co KG - Bauunternehmung



Löwenberger Straße 30 | 90475 Nürnberg
Tel.: 0911 | 98 38 78 - 0
Fax: 0911 | 98 38 78 - 99
info@fallert-schmidt-bau.de



Schöne neue *Fensterwelt*

Alles aus einer Hand:

- ▶ Fenster
- ▶ Haustüren
- ▶ Rollläden
- ▶ Markisen
- ▶ Raffstores
- ▶ Wintergärten/
Überdachungen



www.bauer-fenster.de

Am Sternbach 2 · 91477 Markt Bibart
Tel. 09162 9898-0 · Fax 09162 9898-40

QUALITÄT NACH MASS · SERVICE UND BERATUNG



Regensburger Straße 160
92318 Neumarkt/Opf.
Tel. (0 91 81) 48 06 - 0
Fax (0 91 81) 48 06 - 50
www.egner-pflastersteine.de



Via Castello

Die Macht des Steins